

Auszug der vornehmsten Sachen so im Theatro

Horizontostatico vortommen.

- Cap. I. Was die Horizontostatic ift, S.1. Worzu sie dienet, ibid. Won der sichtbaren und mahren Horizontale Linie, mas sie sep, ibid. wird mit Figuren erklaret, Tabula I. Fig. 1.2. Die sichtbare Horizontale Linie in die unsichtbare zu verwandeln. Tabelle hierzu, S.3.
- Cap. II. Abtheilung ber Borigontals ABaagen, und welche ju jeder Arth gezehlet werden, s.4.
- Cap. III. Von Perpendicule Waagen, s. s. Eine gang gemeine, der Müller, Zimmerleuthe, Steinseher, und dergl. Tab. 1. Fig. 3. 4. s. 6. 7. Wie die Müller auf gemeine Arth abzuwägen pflegen, ibid. Fig. 8. Herrn Sturms Schrote Waage, S. 6. Tab. 1. Fig. 9. Picards Waage, S. 7. Tab. 1. Fig. 1. b. Des Autoris Invention mit der gemeinen Schrote Waage zu wägen, S. 8. Tab. II. Fig. 1 -- 5. Chappotots Waage mit dem Tubo, S. 9. Tab. V. Fig. 11. 12.
- Cap. IV. Won Henge Waagen, S. 10. Des Autoris erste Arth, S. 11. Tab. II. Fig. 9-11. Ejusd die andere Arth, S. 12. Tab. II. Fig. 12. und Tab III. derer Justirung und Gebrauch, S. 13. Tab. IV. Fig. 1-8. Hugenii Henge Waage, S. 14. Tab. II. Fig. 14. durch den Autorem verbessert, S. 15. Tab. V. Fig. 1-9. derer Gebrauch, S. 16. Tab. IV. Fig. 1-6. Buttersields Henge Waage, S. 17. Tab. V. Fig. 10. Hartsoeckers Henge Waage, S. 18. Tab. V. Fig. 13. Ejusd. andere Arth, S. 19. Tab. VI. Fig. 1. Ejusd. dritte Arth, S. 20. ibid Fig. 4. Romers Waage, S. 21. Tab. VI. Fig. 5. Henge Henge Waage, S. 22. Tab. VI. Fig. 6.
- Cap. V. Bon Wasser, Baagen, S. 23. Des Hrn. Mariotte Basser-Baage, S. 24. Tab. VII. Fig. 1--4. berer Gebrauch, S. 25. Die andere Arthen einer Wasser, Waage, S. 26.8 28. Fig. 6-8. De la Hire Wasser-Waage, S. 29. Tab. VII. Fig. 9. eine andere dergleichen Arth, S 30. ibid. Fig. 15. eine fast dergleichen Waage, S. 31. Fig. 14. des Autoris gant simple Wasser-Waage, S. 32. Fig. 12. eines Anonymi, S. 33. Fig. 1. Tab. VIII. eine gant besondere Wasser-Waage, S. 34. Tab. VIII. Fig. 7. 8. eine dergleichen Waage, bey sich zu suhren, S. 35. ibid. Fig. 9. Hrn. Garthners besonderes Institument die Basin und Hohen zu messen ohne grosse Mühe, S. 36. Tab. VIII. Fig. 12. 13. die Waagen zu justiren. S. 37. Tab. IV. Fig. 7. 8. 9. Was vor Instrumenta zum Nivelliren nöthig, S. 38. und worinne die übrige Vorbereitung bestehet, S. 39. Wie das Messen oder Abwägen geschiehet, S. 41. Tab. IV. Fig. 10. u.



